

Herr, der du mich führst / und mein Tun regierst, / ohne dich
kann nichts gelingen, / sondern Wollen und Vollbringen, / wenn
was soll gedeihn, / kommt von dir allein.

Wahrlich, wenn ich mir / dankbarlich vor dir / alle deine
Wunderwege / mit mir Armen überlege, / seit ich deine bin, / so
erstaunt mein Sinn.

In dir will ich nun / zuversichtlich ruhn; / so wird mich kein Leid
mehr quälen, / so wird mir kein Gutes fehlen. / Mein Immanuel,
/ segne meine Seel!

1778 Christian Gregor /
1726 Nikolaus Ludwig von Zinzendorf, BG 868, 1-3; Mel. 106

Gebet

Gelobet sei der Herr, / mein Gott, der ewig lebet, / den alles
lobet, was / in allen Lüften schwebet; / gelobet sei der Herr, /
des Name heilig heißt, / Gott Vater, Gott der Sohn / und Gott
der werte Geist,

dem wir das Heilig jetzt / mit Freuden lassen klingen / und mit
der Engelschar / das Heilig, Heilig singen, / den herzlich lobt
und preist / die ganze Christenheit: / Gelobet sei mein Gott / in
alle Ewigkeit!

1665 Johann Olearius, BG 30, 4.5; Mel. 231.6

Lasst uns beten, loben und danken!
Grüße aus Niesky von Schw. M. Lenz.

Singstunde 10.9.2022

Gott ist gegenwärtig. / Lasset uns anbeten / und in Ehrfurcht
vor ihn treten. / Gott ist in der Mitte. / Alles in uns schweige /
und sich innigst vor ihm beuge. / Wer ihn kennt, / wer ihn
nennt, / schlag die Augen nieder; / kommt, ergebt euch wieder.

Gott ist gegenwärtig, / dem die Cherubinen / Tag und Nacht
gebücket dienen. / Heilig, heilig, heilig! / singen ihm zur Ehre /
aller Engel hohe Chöre. / Herr, vernimm / unsre Stimm, / da
auch wir Geringen / unsre Opfer bringen.

Du durchdringest alles; / lass dein schönstes Lichte, / Herr,
berühren mein Gesichte. / Wie die zarten Blumen / willig sich
entfalten / und der Sonne stille halten, / lass mich so / still und
froh / deine Strahlen fassen / und dich wirken lassen.

1727 Gerhard Tersteegen, BG 641, 1.2.5; Mel. 292

Segensvers für Geburtstag und Heimgang: Zeig mir mit deinen
Gaben / den Weg durch diese Welt. / Gib, dass ich Hoffnung
habe, / die fest an dich sich hält, / die das, was doch zerrinnt, /
verlässt im Weiterschreiten / und durch der Gnade Leiten / das
Bleibende gewinnt.

1992 Theodor Gill, BG 419, 3; Mel. 250.2

Losung: **Daniel hatte an seinem Obergemach offene Fenster
nach Jerusalem, und er fiel dreimal am Tag auf seine Knie,
betete, lobte und dankte seinem Gott.**

Daniel 6,11

Lehrtext: **Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal und
beharrlich im Gebet.**

Römer 12,12

Herr, höre, Herr, erhöere, / breit deines Namens Ehre / an allen
Orten aus; / behüte alle Stände / durch deiner Allmacht Hände /
und schütze Kirche, Land und Haus.

Gib du getreue Lehrer / und deines Wortes Hörer, / die beide
Täter sein; / auf Pflanzen und Begießen / lass dein Gedeihen
fließen / und ernte reiche Früchte ein.

Lass alle, die regieren, / ihr Amt getreulich führen, / schaff
jedermann sein Recht, / dass Fried und Treu sich müssen / in
unserm Lande küssen, / und segne beide, Herrn und Knecht.

Gib uns den lieben Frieden, / mach alle Feind ermüden, /
verleih gesunde Luft; / lass keine teuren Zeiten / durch unsre
Länder schreiten, / da man nach Brot vergebens ruft.

1714 Benjamin Schmolck, BG 645, 1-3.5; Mel. 161.1

Kommt, lasst uns alle fröhlich sein, / kommt, stimmt ins Loblied
mit uns ein, / lobt Gott, der Vater für uns heißt, / den Sohn und
auch den Heiligen Geist.

Gott schaute mit Barmherzigkeit / auf uns in dieser wirren
Zeit, / hat freundlich sich uns zugewandt, / drum singt ihm
Psalmen, sagt ihm Dank.

Dankt, dass er Menschen fähig macht, / die Gottes Volk führn
durch die Nacht; / jedoch, dass wir nicht irregehn, / musst du,
Herr, selbst am Ruder stehn!

*1467 Gabriel Komarowsky /
2007 Benigna Carstens BG 559, 1-3; Mel. 73.12*

Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort / und wehre deiner Feinde
Mord, / die Jesus Christus, deinen Sohn, / wollen stürzen von

deinem Thron.

Beweis dein Macht, Herr Jesu Christ, / der du Herr aller Herren
bist, / beschirm dein arme Christenheit, / dass sie dich lob in
Ewigkeit.

Gott Heilger Geist, du Tröster wert, / gib dein Volk einerlei Sinn
auf Erd, / steh bei uns in der letzten Not, / g'leit uns ins Leben
aus dem Tod.

1543 Martin Luther, BG 562, 1-3; Mel. 73.11

Meine Hoffnung und meine Freude, / meine Stärke, mein
Licht: / Christus, meine Zuversicht, / auf dich vertrau ich und
fürcht mich nicht, / auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht.
(2x)

1989 Taizé, BG 467; Mel. 148

Von der Zukunft will dann nicht, / Herr, das Herz im voraus
wissen; / nur nicht missen / deines Wortes Trost und Rat / früh
und spat / und die Zuversicht mit Freuden, / dass du mich durch
Freud und Leiden / führst den schmalen Lebenspfad.

Wunderbar, Herr, ist dein Rat, / unerforschlich oft die Wege /
deiner Pflege; / manchmal scheint's in Nacht und Graus / völlig
aus; / dennoch führst du ohne Wanken / deine köstlichen
Gedanken / seliglich an uns hinaus.

Nun so leuchte denn dein Licht / auch auf alle dunklen Wege /
unsrer Pflege, / die, bis wir nach Hause gehn, / vor uns stehn; /
und der Stern, der unsern bängen / Herzen tröstend
aufgegangen, / müsse niemals untergehn.

1853 Carl Wilhelm Just, BG 772, 3-5; Mel. 253

Singstunde 10.9.2022

641, 1.2.5 Gott ist gegenwärtig *Mel. 292*

Segensvers für Geburtstag und Heimgang:

419, 3 Zeig mir mit deinen Gaben *Mel. 250.2*

Losung: Daniel hatte an seinem Obergemach offene Fenster nach Jerusalem, und er fiel dreimal am Tag auf seine Knie, betete, lobte und dankte seinem Gott. *Daniel 6,11*

Lehrtext: Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal und beharrlich im Gebet. *Römer 12,12*

645, 1-3.5 Herr, höre, Herr, erhöere *Mel. 161.1*

559, 1-3 Kommt, lasst uns alle fröhlich sein *Mel. 73.12*

562, 1-3 Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort *Mel. 73.11*

467, 2x Meine Hoffnung und meine Freude *Mel. 148*

772, 3-5 Von der Zukunft will dann nicht *Mel. 253*

868, 1-3 Herr, der du mich führst *Mel. 106*

Gebet

30, 4.5 Gelobet sei der Her *Mel. 231.6*

*Lasst uns beten, loben und danken!
Grüße aus Niesky von Schw. M. Lenz.*

Singstunde 10.9.2022

641, 1.2.5 Gott ist gegenwärtig *Mel. 292*

Segensvers für Geburtstag und Heimgang:

419, 3 Zeig mir mit deinen Gaben *Mel. 250.2*

Losung: Daniel hatte an seinem Obergemach offene Fenster nach Jerusalem, und er fiel dreimal am Tag auf seine Knie, betete, lobte und dankte seinem Gott. *Daniel 6,11*

Lehrtext: Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal und beharrlich im Gebet. *Römer 12,12*

645, 1-3.5 Herr, höre, Herr, erhöere *Mel. 161.1*

559, 1-3 Kommt, lasst uns alle fröhlich sein *Mel. 73.12*

562, 1-3 Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort *Mel. 73.11*

467, 2x Meine Hoffnung und meine Freude *Mel. 148*

772, 3-5 Von der Zukunft will dann nicht *Mel. 253*

868, 1-3 Herr, der du mich führst *Mel. 106*

Gebet

30, 4.5 Gelobet sei der Her *Mel. 231.6*

*Lasst uns beten, loben und danken!
Grüße aus Niesky von Schw. M. Lenz.*